



Bundesstaat Baden
in der Funktion des persistent objector

Auswärtige Angelegenheiten

An
Gemeinde Neckarzimmern
Herrn Bürgermeister [REDACTED]
Hauptstraße 4
[74865] Neckarzimmern

per Fax: : 06261 9231-[REDACTED]

Karlsruhe, am 12. Dezember 2017

Betr.: E-Mail an unsere Poststelle vom 11. Dezember 2017 Ihres Herrn [REDACTED]
Unser Zeichen: ZV AA 002/17-20171212

Werter Herr Bürgermeister [REDACTED]

Ihr werter Herr [REDACTED] hat uns per E-Mail eine Eingangsbestätigung unseres Faxes an Sie übersendet. Auf vermeintlich joviale Art, gespickt mit zynischen Unterstellungen auf einem Niveau der allseits bekannten „Reichsbürger-Handbücher“ aus dem Dunstkreis des BRD-Verfassungsschutzes legt Ihr Herr [REDACTED] in dieser E-Mail seine Unkenntnis über das – auch für die BRD-Bediensteten verpflichtende – Völkervertragsrecht offen.

In Anbetracht des völkerrechtlichen Unrechts, welches hier auf dem Grund und Boden der einzelnen Staaten des Staatenbundes Deutsches Reichs geschieht, können wir Ihre privaten Geschäftsinteressen leider nicht berücksichtigen oder gar auf unzureichendes Wissen oder persönliche Meinungen Einzelner eingehen.

Um die deutschen Völker und ihre Staatsangehörigen wieder in ihre Staatsrechte zu bringen, erhalten die BRD-Geschäftsstellen auf dem Faxwege wichtige Informationen zur Kenntnisnahme, Beachtung und Umsetzung. Gemäß den Ausführungsgesetzen zur Restitution/Reorganisation des deutschen Reichs vom 27.11.2016 sind Sie verpflichtet, sich umfangreich zu informieren und den Anordnungen Folge zu leisten. Bitte informieren Sie Ihre im Völkerrecht offensichtlich ungeschulten Mitarbeiter entsprechend unter Beachtung der besonderen Haftungssituation für Sie als Bürgermeister (bitte beachten Sie hierzu auch das Amtsblatt Nr. 7 vom 05. Juni 2017, <https://staatenbund-deutschesreich.info/bekanntmachungen/amtsblaetter-des-deutschen-reichs>).

Sollten Sie in Ihrer BRD-Geschäftsstelle nicht genügend Mittel haben, um die Kosten für entsprechendes Büromaterial decken zu können, wenden Sie sich bitte an das Bundesfinanzministerium, denn der Bund trägt gemäß Artikel 120 Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland die Aufwendungen der Kriegsfolgelasten – so auch die der Restitution des Deutschen Reichs.

Mit freundlichen Grüßen



Zentralverwaltung Bundesstaat Baden Deutsches Reich
Bereich äußere Angelegenheiten
über Poststelle zu Karlsruhe, Roggenbachstraße 19 [76133] Karlsruhe

Fax, Letzte Übertragung

PAGE. 001/001
12.12.2017 20:02

Name : Poststelle zu Karlsruhe
Fax : 07217509820

Empf.-Nr. 007
Empfangsdatum und -zeit 12.12.2017 20:01
Starten /Fertigst. 12.12.2017 20:01 /12.12.2017 20:02
Ergeb. OK

Empf.-Nr.	Dat.	Zeit	Typ	ID	Dauer	Seite	Ergeb.
007	12.12	20:01	Send	062619231	00:55	001/001	OK

Zentralrat Baden
in Baden bei Weimer e.V. **Ständige Geschäftsstelle**

An:
Herrn Marko [redacted]
Herrn [redacted]
[redacted]
[redacted]

per Fax: 0721 5111
Rd.Nr. am 11. Dezember 2017

Betr.: S-Mitgliedschaften vom 11. Dezember 2017 (neu)

Herrn Marko [redacted]

Präsident Herr [redacted] hat am 11.12.2017 die Mitgliedschaften von Herrn [redacted] und Frau [redacted] auf Veranlassung [redacted] geprüft. Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden. Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden. Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden.

Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden. Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden. Die Mitgliedschaften sind dem Zentralrat Baden am 11.12.2017 mitgeteilt worden.

Mit freundlichen Grüßen
[redacted]

 *[Handwritten Signature]*

Zentralverwaltung Zentralrat Baden Deutsches Reich
Bereich Baden Amtsgericht
Über Poststraße zu Karlsruhe, Postfachstraße 19 (Lokal) Karlsruhe

Poststelle

Von: [REDACTED] <[REDACTED]@neckarzimmern.de>
Gesendet: Montag, 11. Dezember 2017 09:24
An: poststelle@bundesstaat-baden.net
Betreff: Fax-Nachrichten

Liebes Bundesstaat Baden Team, Freistaat Preußen Team und sonstige Bundesrepublik Deutschland
Anerkennungsverweigerer

Auf Grund der Gesetze der von Ihnen ja nicht anerkannten Bundesrepublik Deutschland ist Ihnen ja Ihre freie Meinungsäußerung erlaubt.

Ihre Überflutung mit Info Post diverser Freistaaten überschreitet mittlerweile die Grenzschwelle der bloßen Belästigung. Vom guten Geschmack und Papierverbrauch mal ganz zu schweigen.....

Sie können ja die Korrespondenz auf Ihresgleichen einschränken oder auf Ihre Gesinnungsgenossen..... Ich fände es einen tollen Zug von Ihrer Seite, wenn Sie uns künftig einfach aus Ihrem Verteiler streichen könnten damit unser Papierverbrauch nicht unnötig in die Höhe getrieben wird.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED]
Bürgermeisteramt Neckarzimmern
Hauptstrasse 4
74865 Neckarzimmern
Tel.: 06261 – 9231-[REDACTED]
Fax: 06261 – 9231-[REDACTED]